

MEDIZIN

LESEHILFE

von Dirk Schröder (* 1942), Universalgelehrter und Weltverbesserer
Homepage: www.tikkun.ch, eMail: dirk.schroeder@tikkun.ch
Copyright © by Dirk Schröder – CH-2502 Biel – Montag 27. Juli 2020

COPYFREE

„Ein Name spricht Bände dem, der zu lesen versteht. Doch ohne die Sprache der Torah bleibt alles unlesbar und somit ungelesen ... Ohne Gottes heilige Sprache sind wir hilflos und schnell am Ende unserer Weisheit ... Das deutsche enzyklopädische Unwissen ist systematisch und gewollt. Es beruht auf der Ausgrenzung des Hebräischen“ [Kokhaviv 67/50/56]

Das erste Zitat des chassidischen Oberjuden Kokhaviv betrifft nicht nur einzelne „Namen“ und „Wörter“, sondern auch ganze Sätze, die alle nur in ihrer tieferen Bedeutung wirklich „lesbar“ werden, wenn sie **in hebräischer Sprache** vorliegen. Denn nur dann können diese **kabbalistisch analysiert** werden, wodurch das dahinter verborgene absolute Wissen zum Vorschein kommt. So ist das zweite Kokhaviv-Zitat zu erklären: Die ewige Weisheit ist allein im Hebräischen verborgen. Doch das dritte Zitat erklärt, dass die deutschen Gelehrten diesbezüglich bewusst „dumm“ gehalten werden.

LESEHILFE. Am 13.7.2020 wurde meine 14-seitige Schrift „**Medizin**“ trotz ihres gewaltigen Wertes kostenlos als eBook versandt, das Echo blieb indes weit unter allen Erwartungen. Eine promovierte Frau in höherer Position im deutschen Medizinalbereich, dem sie aber kritisch gegenübersteht, hat sich zu der Schrift dahingehend geäußert, **dass sie sicher eine Stunde daran gesessen habe, aber nichts davon verstehen konnte wegen der Kabbala und den vielen Zahlencodes.** Wenn aber schon eine geistig hochstehende „Frau Dr. med.“ vor einem solchen Text kapituliert, um wie viel eher geschieht das bei einem Normalleser, der ja heute auf kurze Informationshäppchen ausgerichtet ist, die sich zudem ständig erneuern und den Geist nicht übermässig beanspruchen. Aufgrund dieser allgemeinen Ausgangslage und wegen der ungeheuren Wichtigkeit meiner „Medizin“-Schrift habe ich beschlossen, eine „Lesehilfe“ zu verfassen, die jedem den Zugang zur Weisheit ermöglicht.

GEISTIGE VERDUMMUNG. Weder im Volk, noch bei den Politikern, noch bei den Journalisten, noch bei den Intellektuellen, noch an den Universitäten ist hinreichend bekannt,

- dass die gesamte akademische Wissenschaft **axiomatisch** ausgerichtet ist, das heisst nur auf Theorien, Meinungen, Postulaten, Annahmen, Hypothesen oder gar lediglich auf Behauptungen prominenter Nobelpreisträger beruht.

- Gestützt werden diese geistigen Gebilde durch die aristotelische „**Logik**“, die dem betreffenden „Lehrgebäude“ zwar einen inneren Zusammenhang verleihen, aber kein absolutes Fundament.

- Das hat zur Folge, dass die akademische Wissenschaft seit Anbeginn permanent und stets erfolglos „**auf der Suche**“ ist und deshalb immer wieder durch einen sogenannten „**Paradigmenwechsel**“ gewaltige Lehrgebäude haltlos zusammenbrechen, weil an ihre Stelle eine neue starke „**Idee**“ tritt, die dann auch noch irreführender Weise als „**innovativ**“ bezeichnet wird. Denn der Kernsatz der Weisheit lautet: „**Das Bessere ist der Feind des Guten**“,

- das heisst, dass jeder Wettbewerb in der Wissenschaft sinnlos Steuergelder in jährlicher Milliardenhöhe verplempert, weil kein geistiges absolutes Fundament vorhanden ist.

- Dazu kommt, auch in der Wissenschaft, das Verhängnis der „**Arbeitsteilung**“, wodurch sich das akademische Wissen immer mehr aufspaltet und neue Disziplinen mit eigener Sprache schafft, so dass „**interdisziplinäre Teams**“ keine gemeinsame Sprache mehr haben und dementsprechend auch nicht wirklich kommunizieren können.

Das Ergebnis ist eine lernfähige und programmierbare, anaerobe „**künstliche Intelligenz**“, die die „natürliche Intelligenz“ der vier Aussensinne (riechen, schmecken, sehen, hören) überlagert und unterdrückt und so bis in die höchsten Höhen einer menschlichen Gesellschaft willfährige Sklaven erzeugt.

DER DRACHE UND DIE SCHATZHÖHLE. An der Spitze der Weltherrschaft steht seit 6000 Jahren, konkret seit 3760 v. Chr. in Babylon, ganz real, aber völlig unbekannt, die personalisierte Funktion des „**Satans**“, der geistig das ewige Böse vertritt und es in der Welt durch zivilisatorische und kulturelle Massnahmen und Strukturen durchsetzt und etabliert. **Hinter ihm ist der grösste denkbare Schatz vor dem Zugriff durch die Welt der Völker und Eliten verborgen: Das absolute Weisheitswissen, das in kabbalistischen Schriften in aramäisch-chaldäischer und hebräischer Sprache aufbewahrt wird. Den Zugriff darauf hat nur er allein, doch er wird sich hüten, davon Gebrauch zu machen, da das seine Existenz als das widernatürlich Böse in Frage stellt und auflöst.** Des-halb wurde zum Gebrauch für ihn und seine chaldäisch-chassidischen Spiessgesellen der gottlose „**Babylonische Talmud**“ geschaffen, von dem es für den permanenten Regelbedarf heisst: „**Der babylonische Talmud ist die einzig massgebende Rechtsquelle**“ [Fromer 6], so dass der Gedanke an das einzige wahre Recht der absoluten Wahrheit durch diese undurchdringliche Mauer von rund 6000 Folioseiten, die kein Aussenstehender richtig interpretieren kann, überdeckt und verloren geht. Der Satan schützt sich und seine ihm ergebene Mannschaft dadurch, dass jeder, der sich ihm irgendwie konkret nähert, als „Weltverschwörungstheoretiker“ gebrandmarkt wird. Seine Realität wird mystisch-märchenhaft durch das Bild vom unbesiegbaren feuerspeienden Drachen verbrämt, der den Zugang zur Höhle mit dem Goldschatz versperrt.

DIE GEISTIGE MAUER. Um an den Goldschatz der verborgenen absoluten Weisheit zu gelangen, gibt es nur einen einzigen Weg, der seit 6000 Jahren noch kein einziges Mal beschritten wurde, zumal ihn auch niemand im Ansatz erkannt hat: Man muss als Uneingeweihter und Autodidakt folgende Fähigkeiten erwerben und durch fast tägliche Übung darin perfektionieren:

- Beste **Kenntnisse der hebräischen Sprache und Grammatik**, ins888besonders hinsichtlich der Prä- und Suffixe der Personalpronomen, die dem Verb oder Nomen angefügt werden.
- Ausreichende **Kenntnisse der aramäischen Sprache**, die bis 1820 als „chaldäisch“ bezeichnet wurde und tatsächlich die Ursprache der satanischen Chaldäer ist.
- Kenntnis der **hocheffizienten Exegesemethode der chaldäischen Kabbala**, die an keiner weltlichen Schule gelehrt wird, hier vor allem die Technik der **Gematria**, verbunden mit Fachbüchern hierzu und einer eigenen Sammlung von Entsprechungen nach ihrem Wortwert.
- Kenntnis der Anwendung der üblichen **Permutationsverfahren**, um ein hebräisches Wort systematisch in ein anderes zu verwandeln, hier aber besonders die geheime Methode des „Achas beta“ (Dalman 13), die ich mir selbst erschlossen habe.
- Verständnis für den Umgang mit **hebräischen Abkürzungen**, hier besonders durch den Besitz eines Werkes, in dem fünf verschiedene hebräische Abkürzungsansammlungen zusammengefasst worden sind, was etwa 20'000 verschiedenen Akronymen entspricht (Ashkenazi).
- **Mehrere Lexika in hebräischer Sprache zum Alten Hebräischen Testament**, wo ein hebräischer Begriff mit den Bibelstellen belegt ist zusammen mit seiner Etymologie und anderen Bezügen. Ich besitze vier solche Lexika von verschiedenen Autoren (Gesenius, Koehler, König, Nork) mit oft unterschiedlicher Übersetzung ins Deutsche, so dass oft alle vier zu konsultieren sind.
- **Lexikon für talmud-hebräische Wörter** (Dalman) sowie **Lexikon, wo alle aramäischen Wörter aus dem Talmud ins Hebräische übersetzt werden** (Melamed).
- Den „**Mischnajot**“, die Sammlung der talmudischen Gesetze in 7 Bänden mit 2'597 Seiten.
- Den „**Tanakh Plus**“, eine CD mit dem hebräischen Alten Testament mit englischer Übersetzung, durch Wortwerteingabe werden alle bibelhebräischen Begriffe hierzu aufgelistet.
- Langenscheidt **Handwörterbuch Hebräisch-Deutsch, Deutsch-Hebräisch**.
- Das **Wunderlexikon des chassidischen Priesters Biletzky** für philosophische, wissenschaftliche und technische Termini, durch das der Kabbalist verborgene Strukturen aufdecken kann.
- Eine grosse **Bibliothek mit Werken zu Brauchtum, Geschichte und Mystik des Judentums**.
- Eine **6000 Sach- und Fachbücher umfassende Privatbibliothek** für alle Wissensbereiche.
- Ein grosses **Archivsystem**, wo Fachartikel aus allen Bereichen gesammelt werden.
- Die Fähigkeit zu **analogem, strukturellen und systematischen Denken**, wie sie sonst kaum ein weltlicher Forscher beherrscht.

Aus all dem und noch einigem mehr ergibt sich dann schliesslich die Fähigkeit zu einer „**absoluten Deutungshoheit**“, hebräisch HPRWSh MLKWThJ, wörtlich „**die königliche Interpretation**“, die schon seit langer Zeit mit überaus grosser Treffsicherheit bei mir funktioniert.

MEDIZIN LESEHILFE

Grundsatzpapier von Dirk Schröder – 27. Juli 2020 – Seite 3

DAS CHALDÄISCHE MESSIASKONZEPT. Bereits 1997 hat mir Jean Quentin Albert de Pury (* 1939) bei einem nächtlichen Freundschaftsgespräch in Biel erklärt, ich sei der „**Hofnarr**“, die alle Hierarchien ungehindert überspringen und direkt mit dem König reden könne, der ihm dann auch zuhöre. Ausserdem sagte er in diesem Zusammenhang auch: „**Sie müssen tun, was Du ihnen sagst!**“. Da kam ich mir erstmals irgendwie „privilegiert“ vor. Damals glaubte ich nach dem Tod von Rebbe Menachem Mendel Schneerson (1902-1994), sein Nachfolger als Chabad-Führer, Rabbi Chajim Jehuda Krinsky, sei als achter und letzter der Dynastie der allgewaltige Satan persönlich. Deshalb erhielt dieser fortan alle entsprechenden Publikationen von mir zugemailt. Erst Anfang 2020 fand ich heraus, dass es eine chassidische Organisation gab, die ebenfalls wie Chabad in Brooklyn ihr Weltzentrum hatte, aber noch mächtiger war als Chabad und damit auch deren Führer. Doch nicht viel später kam dann eine dritte und letzte chassidische Organisation in Brooklyn zum Vorschein, deren Führer nun tatsächlich einwandfrei als „Satan himself“ identifiziert werden konnte. Mit anderen Worten: Der „Hofnarr“ war nun erstmals wirklich beim „König“ angelangt und konnte diesem gegenüber berechnete Forderungen stellen: „Sie müssen tun, was Du ihnen sagst!“. Das aber ist das chaldäische Messiaskonzept, das einzige überhaupt gültige, denn die Chaldäer und ihre Willkürherrschaft geht planmässig nach 6000 Jahren zu Ende, aber erst dann, wenn der Messias den Satan geistig überholt. Das ist durch meine Forschungsarbeiten erfolgt und wird durch deren Publikation manifest.

DIE ABSOLUTE WAHRHEIT LIEGT VOR. All das besagt, dass meine Forschungsergebnisse der letzten 20 Jahren immer mehr wahrheitsbezogene Aufdeckungen enthielten, am stärksten in den letzten 12 bis 14 Monaten. Doch durch den gewaltigen Zeit- und Arbeitsdruck wurden meine Publikationen so abgefasst, dass sie primär als „Kampfinstrument“ für die Allmächtigen „von oben“, also für die der Kabbala mächtigen Chaldäer, lesbar und verständlich waren, so dass diesbezüglich meine breite Leserschaft an Normalgesinnten dabei zu kurz kommen musste. Das aber musste ich in Kauf nehmen, denn es ging ja letztlich nicht um die Aufklärung der machtlosen Leserschaft und der geistig fehlgeleiteten Völker, sondern einzig um den geistigen Sieg über Satan und seine chaldäische Mannschaft, damit deren von ihnen selbst gewolltes Ende besiegelt werden konnte. Also nochmals: Die absolute Wahrheit liegt in meinen Publikationen seit längerer Zeit vor und wäre auch nachvollziehbar, wenn sich jemand genügend Zeit dazu nimmt. Doch die meisten Empfänger meiner Botschaften kannten die Hintergründe nicht genügend, die ich zuvor aufgedeckt habe.

LESEHILFE ZUR SCHRIFT „MEDIZIN“.

Damit komme ich jetzt erst zur Sache, nämlich dem Leser das richtige Verständnis für diese singuläre Schrift, die einen gewaltigen Umschwung und Neubeginn herbeiführen wird, schrittweise näher zu bringen. Ich empfehle deshalb, die 14-Seiten-Schrift vom 13.7.2020 auszudrucken und diese Seiten dann aufgrund meiner nachfolgenden Ausführungen Schritt für Schritt langsam zu erschliessen:

1. Die vier Bereiche der Schrift.

Die Schrift entstand iterativ und enthält deshalb kein Inhaltsverzeichnis. Blättern Sie Seite für Seite durch und Sie werden folgenden Inhalt feststellen:

- „**Medizin. Ursprung und radikales Ende aller Krankheiten**“, Seite 1-6, das ursprüngliche Konzept. Allein der Untertitel sollte Ihr gespanntes Interesse am Thema wecken.
- „**Medizin. Nachtrag 1: DAS GEHIRN**“, Seite 7. Da die Medien seit geraumer Zeit ständig über „Hirnforschung“ und „Künstliche Intelligenz“ berichten, sollte das Interesse wecken.
- „**Medizin. Nachtrag 2: DIE KRANKENKASSE**“. Seite 8-10. Die explodierenden Krankenkassenprämien sollten im Kontext mit dem Erstthema grosses Interesse wecken.
- „**Medizin. Nachtrag 3: DER EXISTENZKAMPF**“. Seite 11-14. Mit dem Corona-Virus und dem drohenden Niedergang der westlichen Wirtschaft an sich bereits ein Reizthema.

2. Reine Prosa-Aussagen in der Schrift.

Wenn man die Seiten überfliegt und nur deutsche Texte liest, die ganz offensichtlich nicht kabbalistisch abgeleitet wurden, gibt es schon sehr viel Nachdenkenswertes zu lesen:

- **Seite 1, vorangestelltes Steinlein-Zitat** „Diese Blut-Medici ... Die Krankheiten sind Gottes Geisseln wider die Sünden“. Die Aussagen wiegen schwer und sollten zum Nachdenken anregen.

MEDIZIN LESEHILFE

Grundsatzpapier von Dirk Schröder – 27. Juli 2020 – Seite 4

- **Seite 1, eingerückter grün unterlegter Block unten:** „Aufgrund der mangelnden Theoriebildung ...“ Diese 12 Zeilen aus Wikipedia sind allgemeinverständlich formuliert, belegen aber bereits in extremer Weise meine Kritik an der Medizin schlechthin.
- **Seite 1, mein Kommentar dazu unten:** Das sind kritische Sätze ohne Hebräisch und Kabbala, wer sie ignoriert oder gar als „Dr. med.“ als unverständlich erklärt, ist nicht ernst zu nehmen.
- **Seite 2 oben: Feststellung,** dass das wahre Wesen von „Krankheit“ bis heute nicht einmal im Ansatz erforscht ist. Bei den Milliarden, die jährlich in die medizinische Forschung gesteckt werden, ist das mehr als überraschend, nämlich geradezu skandalös.
- Seite 2 Mitte: Zitat eines seriösen Arztes und Forschers, dass es „ein weitverbreiteter Wahn“ sei, „zu glauben, Medizin sei angewandte Naturwissenschaft“.
- Seite 6 oben: Feststellung, „**dass es keinen Arzt mehr braucht, wenn nun die irdischen Götzen, also die Chaldäer, das Feld räumen.**“
- Seite 7 oben: Meine absolut revolutionäre wissenschaftliche Erkenntnis: „Das, was der Mensch als verborgenes System im Kopf hat, hat mit dem ‚Gehirn‘ nicht das Geringste zu tun. Es ist vielmehr eine Art Periskop für die vier ‚äusseren Sinne‘, nämlich Riechen, Schmecken, Hören und Sehen ... Das ist die natürliche, aerobe Lebensweise, die den Menschen bewusst weggenommen wurde.“
- Seite 7 Mitte: „**Die aerobe Lebensweise kennt keinerlei körperliche, seelische und geistige Krankheiten, dafür jedoch ein erfülltes angstfreies und langes Leben.**“
- Seite 7 unten: Der Ausnahmezustand der Aktivierung des endokrinen Drüsensystems mit seiner gewaltigen Hormonpalette darf **in der freien Natur nicht länger als 18 Minuten andauern**, weil er sonst in den pathologischen Zustand der „Gärung“ übergeht und Krankheiten erzeugt.
- Seite 7 ganz unten: Durch schädliche Nahrungsmittel wie Kochsalz, Milch und Weizen wird das endokrine Drüsensystem auf den dauerhaften Ausnahmezustand umgestellt und so die Hormondrüsen in ein angebliches „Nervensystem“ umgestaltet, das den Menschen versklavt.
- Seite 10 oben: Das anaerobe Jesus-Bewusstsein suggeriert: „**Salz ist etwas Gutes**“, weshalb **der Babylonische Talmud Jesus wegen „Zauberei und Götzendienst“ verurteilt.**
- Seite 10 Tabelle: Bei den 10 grössten Krankenkassen der Schweiz (von insgesamt 57) verdienen allein nur die Chefs zusammen über 6 Millionen Franken im Jahr, deren Kaderpersonal über 100 Millionen Franken im Jahr, was durch die Krankenkassenprämien finanziert wird.
- Seite 11 unten: „**Allein schon der Verzehr von Kochsalz ist verantwortlich für einen widernatürlichen Sterbeprozess, für ein Leben im dauerhaften anaeroben Ausnahmezustand und für alle chronischen Krankheiten, die letztlich tödlich enden.**“
- Seite 12 oben: Im Talmud wird festgestellt: „**Die Völker werden zu Kalk verbrannt, ... die weltlichen Völker haben keinen Bestand, sondern werden verbrannt.**“
- Seite 13 oben: Das lateinische Wort „virus“ bedeutet „Gift“.
- Seite 13 Mitte: „**Beim Coronavirus handelt es sich also um eine unbekannte chemische Verbindung mit einer genau definierten ‚giftigen‘ Wirkung auf den Organismus ... Der Coronavirus kann also durch einen Impfstoff nicht besiegt werden.**“
- Seite 14 oben: „**Der Coronavirus wurde ‚von oben‘ planmässig implementiert, um die Welt gefügig zu machen für einen radikalen Wandel.**“
- Seite 14 unten: Das „Damaskuserlebnis“ des Paulus „betrifft den bevorstehenden Wandel aller Völker vom dauerhaft im anaeroben Ausnahmezustand lebenden versklavten Menschen (‚Hirn‘) zum frei und natürlich aerob lebenden Individuum, das in der Seele mit dem kosmischen Ewigen verbunden ist, erstmals wieder nach 6000 Jahren Leid, Elend und willkürlicher Unterdrückung.“

ERGEBNIS: Das sind nur Auszüge aus der Schrift zum Thema „Reine Prosa-Aussagen“, tatsächlich gibt es hierzu noch eine ganze Menge weiterer Aussagen hierzu, die unerwähnt blieben.

3. Die Verwendung von absoluten Strukturen.

Darunter sind **Tabellen** zu verstehen, die ich selbst durch Forschung im Alten Testament daraus entwickelt habe, die der akademischen Wissenschaft unbekannt sind und die den Charakter von absoluten „gesetzmässigen Strukturen“ haben zur einwandfreien Erklärung des Menschen:

- Seite 3: Die „**Matrix der Seele**“, die wie der Dekalog und Goethes „Hexeneinmaleins“ aus $5 + 5 = 10$ Feldern besteht und in **URSACHE** und **WIRKUNG** unterscheidet. Lesen Sie zunächst nur die von 1 bis 10 durchnummerierten Felderbezeichnungen, damit Sie sich ein Bild von der unbekanntem Struktur der menschlichen Seele machen können.

MEDIZIN LESEHILFE

Grundsatzpapier von Dirk Schröder – 27. Juli 2020 – Seite 5

- Seite 5: Der „**schematisierte Tageskreis der Sonne**“ unterscheidet zwischen den „vier Ecken der Welt“ (jeweils + oder – als Alternative), die die **Zeitpunkte** markieren vom Übergang zwischen den „**vier Zeiträumen**“ eines Tages, wo jeweils ein anderes chemisches Element die Atmosphäre beherrscht. In der Mitte findet sich das „**Bewusstsein**“, nach dessen Identität die akademische Wissenschaft seit ewigen Zeiten vergeblich sucht.

- Seite 7: Die „**Matrix der Sinne**“, die zwischen den „**fünf äusseren**“ (= aeroben) und den „**fünf inneren Sinnen**“ (anaerob) unterscheidet und ebenfalls die absolute Grundstruktur **5 + 5 = 10** hat wie die Matrix der Seele, so dass sich die Felder der beiden Schemata durch analogen Bezug verbinden lassen, was zu gewaltigen und bis hier her unbekanntem Erkenntnissen führt.

- Seite 7: Das vertikale, hierarchische und der Wissenschaft unbekanntes „**Grundschema des Organismus**“ mit fünf Ebenen, die zugleich der antiken Geheimlehre von den „Vier Elementen samt Quintessenz“ entsprechen und eine neue, ewige Ordnung der akademischen Wissenschaft aufdeckt, die die sinnlose Trennung in „Natur- und Geisteswissenschaften“ aufhebt,

- Seite 9: Der schematisierte Tageskreis der Sonne (Seite 5) als täglicher „**Teufelskreis**“, der nicht mit dem Silberstreifen am Horizont (hier Feld 5) beginnt, sondern mit dem „Mittag“ (Feld 1), wo schädliche Nahrungsmittel den weiteren Tagesablauf und das Bewusstsein bestimmen.

4. Einfache Gematria aus einzelnen hebräischen Wörtern.

Das hebräische Alphabet ordnet jedem der 22 Buchstaben zugleich eine Zahl zu, mit der im Hebräischen auch seit jeher gerechnet wird. Für fünf Schlussbuchstaben gibt es davon abweichend wesentlich höhere Buchstabenwerte. Jedes beliebige hebräische Wort hat damit zugleich einen Wortwert aus der Summe seiner Konsonanten und kann, da dieser eine alphanumerische Doppeldeutung besitzt, auch als Geheimcode verwendet werden, den kein Aussenstehender entschlüsseln kann.

Darüber hinaus gibt es ausser dem **einfachen Wortwert** (AW „Äusserer Wert“) noch den „**Verborgenen Wert**“ (VW), der den Wert des Buchstabennamens betrifft, der hinter dem AW verborgen ist. Beispiel: Der erste Buchstabe heisst „Alef“ ALP, das A ist der AW = 1, das LP ist der VW mit dem Wert L = 30 und P = 80, so dass der VW = 110 ist. Der „**Totale Wert**“ (TW) ist die Summe des Konsonantennamens, für ALP als 111, während schliesslich der „**Grosse Wert**“ aus der Summe der TW der einzelnen Konsonanten besteht: **A** = ALP 111; **L** = LMD 74 und **P** = PA = 81, zusammen also für „Alef“ ALP der GW 266. Meine Assistentin Antonia Wyss und ich haben diese fünf Wertstufen für alle 22 Konsonanten im Kopf, da ich diese Berechnungen täglich vielfach durchführe und meine Assistentin als brillante Lektorin meine Rechnungen prüft und gegebenenfalls korrigiert, wodurch eine ziemliche Qualität gesichert ist.

Sie als Leser müssen das nicht nachvollziehen können, während die chassidischen Schriftgelehrten des Satans, die meine Forschungsergebnisse erhalten, aus dem Staunen nicht herauskommen, da sie über dieser Erkenntnisse ja nicht verfügen, wohl aber über die chaldäische Technik der Kabbala, mit der sie alle Grosseignisse jeglicher Art weltweit vorstrukturieren und verbindlich festlegen. Für den Normalleser genügt es also, lediglich die Entsprechungen in deutscher Sprache zu studieren, die sich bei meinen kabbalistischen Wortanalysen gematratisch ergeben, sonst nichts.

- Seite 1: Gleich zu Beginn wird von mir das Wort „**Medizin**“ buchstäblich hebräisiert mit den hebräischen Wörtern M-YD-J TsJN = „**von meiner Beute kenntlich gemacht**“, das heisst der Satan und seine Helfershelfer bis hinunter zu Arztpraxis und Apotheke „markieren“ oder „fixieren“ oder „impfen“ ihre „Opfer“ und bringen sie so auf einen vorherbestimmten pathologischen Lebensweg, der für die von der anderen Seite höchst lukrativ ist und sie gewaltig bereichert auf Kosten ihrer „Beute“.

→→→ Der normale Leser muss meine Hebräisierung nicht beachten, wohl aber über deren deutscher Bedeutung nachdenken, wie ich es gerade getan habe. Anschliessend findet er die (hier mit dem Sofitwert) fünfstufige Gematria, doch auch hier kann er alles Hebräische übersehen und muss nur auf die deutschen Entsprechungen achten, die dem Wort →→→ „**Medizin**“ eine unerwartete, aber „von oben“ vorgegebene Bedeutung verleihen:

- ▶ (Sofit) „**Entfremdung Gottes vom Menschen**“; „**Unfall**“; „**Palast**“ ▶ (AW) „**Osteoporose**“ ▶ (VW) „**Hochfrequenz**“ ▶ (TW) „**sein Leben aufs Spiel setzen**“ ▶ (GW) „**Einspritzen, Injektion**“, was jeweils noch von mir durch weiterführende Anmerkungen vertieft wird.

Als normaler Leser erkennen Sie bereits an diesem einfachen, aber höchst aussagekräftigen Beispiel, welche unerwartete Exegese die chaldäische Gematria offenbart, die indes keinem einzigen akademischen Forscher zur Verfügung steht mit ihren enthüllenden Denkanstössen.

MEDIZIN LESEHILFE

Grundsatzpapier von Dirk Schröder – 27. Juli 2020 – Seite 6

• Seite 2: Hier wird auf gleiche Weise noch zusätzliche ein weiteres hebräisches Wort für „**Medizin**“ analysiert, das aber aus einem Wunderlexikon eines chaldäischen Allwissenden und Priesters stammt und ChKMTh HThYJM lautet, was den normalen Leser aber nicht interessieren muss, wohl aber meine enthüllende Übersetzung dazu mit „**die (geheime) Weisheit der (chemischen) Elemente**“. Hier kommen zur „**Medizin**“ noch folgende Entsprechungen hinzu:

▶ (Sofit) „**Magnaten, Mächtige**“ ▶ (AW) „**Herausforderung, schwierige Aufgabe**“ ▶ (VW) „**Dämon**“, „**Krankheiten**“ ▶ (TW) „**Der Ewige Jude**“ ▶ (GW) „**aufzwingen**“, „**Salzfutter**“, „**in jemanden eindringen**“, „**zerschlagen**“ und „**einer, der geißelt**“.

Es ist dann sehr empfehlenswert, sich mit meinen weiteren Kommentaren und Erklärungen hierzu zu beschäftigen, da sie auch die grosse Breite und Tiefe meines Wissens in allen Bereichen dokumentieren und zu weiteren Denkanstössen beim geeigneten Leser führen.

5. Komplexe Gematria mit Tabellen.

• Seite 2 und 3: Hier wird nun der von Katz präsentierte hebräische Begriff zu „**Medizin**“, der **10 Konsonanten** umfasst, Konsonant für Konsonant den Feldern 1 bis 10 der „**Matrix der Seele**“ (Bild 1) zugeordnet. Da ein einzelner Konsonant pro Feld keine Aussagekraft besitzt, werden paarige oder singuläre hebräische Abkürzungen mit erheblichem Aufwand gesucht (Ashkenazi) und in die Felder zusammen mit meiner deutschen Übersetzung („braun“) eingetragen.

Dadurch kommt zunächst zum Vorschein, dass (1-2) die „**Belastung des frühzeitigen Todes**“ gegeben ist, während (3-4) beim „**Gewebe Änderung**“ erfolgt, ein Hinweis auf die mit dem Alter eskalierende Gewebeübersäuerung (Azidose), so dass (5) alle „**Belehrungen**“ seitens der akademischen Wissenschaft nicht helfen, da dort die Zusammenhänge völlig unbekannt sind. Es wird nämlich (6-7) unaufhörlich „**Unreinheit verschlungen**“, wodurch (8-9) „**Jahwes Gericht unerforschlich ist**“ und so die Lebenskraft (10) „**verändert wird**“, nämlich auf unnatürliche Weise anaerob.

Dann kommt, in den grau unterlegten Summenfeldern, die Gematria zum Zuge, doch auch hier muss den Leser nicht die hebräische Herkunft interessieren, sondern nur meine deutsche Übersetzung, während der hebräische Teil wichtig ist für die chaldäischen Weisen als Empfänger meiner Aufdeckungen, da ihnen ihre Bosheit und Menschenverachtung „von aussen“ vor Augen geführt wird.

6. Andere komplexe Tabellen mit Gematria.

• Seite 11: Hier kommt eine einzigartige Tabelle zur Anwendung zum hebräischen Begriff von „**Existenzkampf**“, bei dem das hebräische Wort für „Kampf“, also MLChMTh, gliedern lässt in MLCh für „Kochsalz“ und MTh für „Tod; Unterwelt, tödliche Krankheit“. Um dem Leser den Blick auf die Zusammenhänge zu erleichtern, wird jeder kabbalistischen Zahl für AW, VW, TW und GW ein eigenes Feld zugewiesen und darin die betreffenden Gematria eingetragen.

ERGEBNIS: Wenn der geeignete Leser meine Publikationen aufgrund dieser erstmals publizierten „Lesehilfe“ künftig besser erschliessen kann, wird er daraus wesentliche Hinweise für die Gestaltung eines gesunden und erfüllten Lebens finden. Das ist nun allerdings auch dringend geraten, denn in meiner gleichzeitig publizierten 6-seitigen Schrift „**SMARTPHONE. Bis ans Ende der Welt**“ zeige ich auf, dass wir unmittelbar vor einem effektiven „**Weltuntergang**“ stehen, der bereits 1991 im Film „Bis ans Ende der Welt“ von Wim Wenders vorhergesagt wurde und an dessen Ende durch den unheilvollen Gebrauch des Smartphones und den Verzehr von chloridhaltigem Kochsalz eine nahezu aussichtslose Situation für fast 80 Prozent der Menschheit entstanden ist:

→→→ „Du bist in einen tiefen Brunnen gefallen und musst nun aus eigener Kraft wieder zum Licht hinauffinden!“

– Ich für IHN! –

Unsere Bankverbindung • In der Schweiz PostFinance AG: 15-226702-1 • Aus dem Ausland: IBAN: CH83 0900 0000 1522 6702 1 – BIC: POFICHBEXXX – Überweisungen in Fremdwährung werden zum jeweiligen Tageskurs von der Bank umgerechnet. **Geschäftskonto CHF, lautend auf: Institut für Finanzanalyse und Systemtechnik CH-2502 Biel-Bienne**